

Zeichen der Zuneigung

Gegenseitige Wertschätzung hält die Liebe lebendig. Zum Valentinstag kann man sich mit Pralinen oder Gutscheinen für Hotel- und Thermenaufenthalte verwöhnen.

Egal ob Lächeln, Gespräche oder Berührungen: Zu Beginn einer Beziehung sind die Begeisterung und das Interesse für einen neuen Partner in jeder Hinsicht groß. Im Lauf der Zeit vertiefen sich die Gefühle. Gleichzeitig schleicht sich eine gewisse Gewöhnung und Selbstverständlichkeit ein. „Die Liebe kann im Alltag leicht untergehen. Deshalb sollte man sich regelmäßig bewusst macht, was man einander bedeutet“, rät Michael Diaz, Paartherapeut aus Regensburg. Das kann mit netten Worten, kleinen Aufmerksamkeiten und regelmäßiger Zeit zu zweit geschehen. Zu besonderen Anlässen wie dem alljährlichen Valentinstag darf es aber auch etwas mehr sein. Zum Beispiel Pralinen von Kilian Schoen oder Gutscheine für einen erholsamen Hotel- und Thermenaufenthalt – egal ob in der Alpenwelt Karwendel, Bad Wiessee oder an fünf anderen Stellen in Deutschland.

Leckeres als limitierte Edition

Kilian Schoen Chocolates stehen für eine individuelle Marke mit klarer Botschaft und hohem Wiedererkennungswert. Aus ausgewählten Zutaten werden 15 Sorten Pralinen mit und ohne Alkohol komponiert. Der verwendete Kakao ist UTZ zertifiziert. Alle weiteren Zutaten sind möglichst regional und frei von künstlichen Farb- und Konservierungsstoffen oder Aromen. Resultate sind fein abgestimmte, per Hand gemachte Symbiosen vom klassischen Mandelnougat über salziges Karamell bis zu Geheimtipps wie Champagnercreme mit einer Hülle aus dunkler Schokolade und Echtgold-Dekor. Als Verpackung wurden für jeweils 5, 16 oder 36 Pralinen One Material-Boxen in drei Größen aus feinstem Gmund Papier kreiert. Passend zum Valentinstag gibt es diese aus der „Love Collection“. Diese limitierte Edition leuchtet signalrot und trägt in spiegelnden Buchstaben den Aufdruck „Love“. Alternative ist die aufmunternde „Happy Collection“, die eine frühlingsgelbe Banderole mit spiegelndem „Happy“-Schriftzug umhüllt (kilianschoen-chocolates.com).

Hideaway umgeben von Natur pur

Atemberaubende Natur umgibt DAS KRANZBACH, das auf 1.030 Metern in einem ruhigen, geschützten Bergtal 15 Kilometer von Garmisch-Partenkirchen liegt. Vergangenheit und Moderne gehen in diesem Hideaway eine gelungene Verbindung ein. Das stilvoll renovierte historische Mary Portman House wurde um einen modernen Gartenflügel und ein separates Badehaus mit In- und Outdoor-Pools, Saunen, Spa und großzügigen Ruheräumen ergänzt. Besonders viel Privatsphäre garantieren das separate Torhaus sowie ein Baumhaus, das 100 Meter vom Hotel entfernt mitten im Wald liegt. In diesem verbirgt sich seit 2019 auch das außergewöhnlich gestaltete Meditation House, das der japanische Star-Architekt

creative navigation – Kaiser-Ludwig-Platz 8 – 80336 München

cn@creative-navigation.de - Tel. 0170- 31 38 589 – www.creative-navigation.de

Kengo Kuma geplant hat. Für ebenso herausragende wie emotional berührende Entwürfe wurde sein Büro gerade bei den Iconic Awards 2020 mit dem Titel „Architects of the Year“ ausgezeichnet (www.daskranzbach.de).

Behagliche Atmosphäre am Tegernsee

Nur fünf Gehminuten vom Tegernsee entfernt ist das Relais-Chalet Wilhelmy ein romantischer Rückzugsort, den Stefanie Ziegelbauer und ihr Mann seit 1993 unter dem Motto „Ankommen. Durchatmen. Wohlfühlen“ Schritt für Schritt um- und ausgebaut haben. Für behagliche Atmosphäre sorgen in allen Zimmern und Suiten hochwertige Möbel sowie liebevoll ausgesuchte Details im gehobenen Landhausstil; fünf zusätzliche Zimmer „mit Berg- und Weideglück“ sind 2020 neu hinzugekommen – ebenso wie ein Wintergarten mit bodentiefen Panoramafenstern, eine großzügige Sonnenterrasse und ein lichter Pavillon namens „Freigeist“ für Tagungen und Feiern. Für Entspannung sorgt die unlängst erweiterte SPA-Oase mit einem neuem, ganzjährig beheizten Außen-Pool und -Sauna. Am Haus vorbei führen Wander- und Walkingwege in die Berge und Orte am Tegernsee. Wenige Schritte vom Relais-Chalet Wilhelmy entfernt beginnt eine Loipe zum Langlaufen. Zu drei nahen Alpin-Skigebiete sind es nur 15 bis 30 Autominuten (www.relais-chalet.com).

Wohlfühlerlebnis in fünf Thermen

Im warmen Thermalwasser liegen, an etwas Schönes denken und einfach abtauchen? Kurzum in wenigen Stunden ein neuer Mensch werden? Die Thermen der Kannewischer Collection machen das an fünf Standorten möglich. Dabei beruht ihre ganzheitliche, gemeinsame Philosophie auf den Säulen Bewegung, wechselwarme Badeverfahren, körperliche und mentale Ruhephase. Hinzu kommt ein hoher Anspruch an Qualität, Sauberkeit, Service und Ästhetik. Architektonisch setzen alle Thermen auf außergewöhnliches Design, das regionale Besonderheiten aufgreift und je nach Standort einen eigenen Charakter hat – egal ob Caracalla-Therme in Baden-Baden, Emser Therme in Bad Ems, VitaSol Therme in Bad Salzuflen, KissSalis Therme in Bad Kissingen oder Spreewald Therme plus Spreewald Thermenhotel in Burg. Das Wohlfühlerlebnis komplettieren Wellnessabteilungen mit einem breitgefächerten Angebot an Anwendungen und integrierte Thermenrestaurants – die perfekte Kombination für einen Kurzurlaub www.kannewischer-collection.com/de/